

06.10.2018

51. Haserundfahrt2018...

Viel gewollt aber wenig erreicht bei der 51.Haserundfahrt,diese wurde vom AC Bramsche Veranstaltet!!!....Nach dem Helmut Nelson und ich in diesem Jahr schon zwei Oldtimer Rallye,s gefahren sind stand nun die erste Orientierungsfahrt in Bramsche auf dem Rennkalender. Eine Orientierungsfahrt sollte man auf keinen Fall mit einer Oldtimer –Rallye vergleichen. Hier wird auch in Klassen von A,AK,YO,C,B,S,E,F,M gestartet also für jeden was dabei....wir als Anfänger also in der Klasse. .A...Ja da waren aber auch noch Heinz Jabs und Dennik Häfker als Team von NAC-Bremen und die starteten in der Klasse..B....sie haben aber schon 2017 bei der 50.Haserundfahrt teilgenommen.

Papierabnahme und technische Abnahme wurden am Startlokal Gasthof Bischof- Reddehase gemacht aber der eigentliche Start war ca.12 km weiter wegen (Fahrbahnsanierung).

Das erste Fahrzeug startete um 15:01 Uhr unsere Startzeit mit der Startnummer 11 war dann 15:11 Uhr und so wurden wir auf die 75 km lange Strecke geschickt...unsere Fahrzeit beträgt 180 Minuten Plus 60 Minuten strafpunktfreie Karenz.

Aufgabe 1 schon mal gut unter die Räder genommen...!! das man wohl vom““ Pferdefuhrwerk““ das wir überholen mussten auch sagen kann!!!!vom weitem habe ich die Zahl schon gesehen....aber die haben die Kremser-Fahrer wohl platt gemacht!!!! Ich hatte bei der Stempelkontrolle noch Bescheid gesagt das die Nummer weg ist aber dabei blieb es dann auch.....Auf der Ergebnisliste haben wir es dann gesehen ...die...28..fehlt ja Super.

Und so fuhren wir Aufgabe für Aufgabe ab in der vierten mal ein Kurztripp durch Ägypten und Kairo das war Entspannung...nach dem Helmut mal wieder Bordbuch und Bordkarte an den richtigen Platz bringen musste denn es hoppelt und hoppelt doch mit dem harten Fahrwerk im Polo...ja das ist halt Motorsport...Aber dann kam die Aufgabe 6 die uns zur Verzweiflung brachte...hier haben wir uns die meisten Fehlerpunkte eingefahren.

Aufgabe 7 hieß es Fahrt zuerst alle Pfeile...“,dabei ignoriert ihr die Striche“....danach sind alle Striche zu fahren das haben wir gut hinbekommen.

Aufgabe 13 da hatten wir wohl auch noch einen dicker Fehler....“...Mr.Bean“.... in seinem Auto hatte noch in seinem Seitenfenster einen Punkt versteckt da haben wir auch nicht mehr drauf geachtet. Im Ziel angekommen die letzte Bordkarte abgegeben...den Polo wieder Verladen bevor es dunkel wird und dann zu Schnitzeessen was sehr gut war.

Dann kam auch schon das erste Ergebnis...1. Bordkarte 70 Fehlerpunkte Platz 4 von 6...

Nach ca. einer Stunde war das Endergebnis da..2.Bordkarte 90 Fehlerpunkte waren dann zusammen160...Fehlerpunkte und erreichten den 5. Platz von 6 Startern in der Klasse ..A..

Aber wir werden üben,üben und im nächsten wieder in Bramsche an den Start gehen.

Denn es hat doch sehr viel Spaß gemacht hier eine Ori zufahren gutes Kartenmaterial und eine gute Strecke.

Heinz und Dennik machten den 4.Platz von 9 Startern mit 110 Strafpunkten in der Klasse ..B...

Es war ein anspruchsvolle Veranstaltung Super Ori vom AC Bramsche und dann noch bei so schönen Herbstwetter.

Gruß Dieter

Nächste Veranstaltung...Slalom-Finale Melle 14.10.2018
und ...Slalom GLP in Melle